Rezensionen von Buchtips.net

Heliosphere 2265: Folge 01: Das dunkle Fragment

Buchinfos

Verlag:	WinterZeit Studios (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Science Fiction
ISBN-13:	978-3-9583402-2-0 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	15,31 Euro (Stand: 05. Juli 2025)

Im November 2265 bekommt Captain Jayden Cross das Kommando über die Hyperion übertragen, einem Raumschiff, welches mit der neuesten Antriebstechnologie ausgestattet ist. Sein Auftrag: den Verbleib der Protector und deren Kapitän Angelica Bowman zu klären, die sich am Rande der Solaren Union auf einem Erkundungsflug befand. Cross und seine Mannschaft brechen auf. Als sie die letzte Position der Protector erreichen, stoßen sie auf ein unbekanntes Fragment. Weder Captain Cross noch seine Besatzung ahnen zu diesem Zeitpunkt, was ihnen bevorsteht.

In meiner Rezension zur eBook-Ausgabe merkte ich an, dass sich das Buch wie ein Script zu einem Hörspiel liest. Daher ist es überhaupt nicht verwunderlich, dass Autor Andreas Suchanek auch das Drehbuch zu dieser Adaption verfasst hat. Und es hat sich durchaus gelohnt. Was im Roman noch etwas platt und abgedroschen daherkam, entpuppt sich hier als wirklich spannender Auftakt. Sicher, einen Innovationspreis gewinnt diese erste Folge weiterhin nicht, aber die Handlung ist so packend, dass man auf jeden Fall wissen will, wie es mit Captain Cross und seiner Crew weitergeht, zumal der tolle Cliffhanger am Ende die Spannung weiter anheizt.

Akustisch spielt bereits der Auftakt dieser Hörspielserie in einer Liga mit dem Perry-Rhodan-Sternenozean oder den Mark-Brandis-Hörspielen. Die Geräuschkulisse bietet jede Menge SF-Feeling und versetzt den Hörer in ferne Galaxien. Auch bei den Sprechern konnte man punkten. Wanja Gerick, den Szenefans als Anakin Skywalker in Episode II und III kennen, wurde für die Rolle des Jayden Cross ausgewählt. Er gibt einen tollen Captain und kann bereits in dieser Folge erste Akzente setzen. Mit Anke Reitzenstein, Tobias Kluckert, Thomas Nero Wolf oder Sarah Alles sind auch die weiteren Figuren hervorragend besetzt.

"Das dunkle Fragment" hat mir in der Hörspielfassung deutlich besser gefallen als wie in der Romanversion. Auch wenn Andreas Suchanek in seinem Plot mit bekannten Stilmitteln des SF-Genres spielt, ist das der hörenswerte Auftakt einer Hörspielserie, die insbesondere Fans der Mark-Brandis-Reihe begeistern wird.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Michael Krause
[03. Mai 2019]